

Antrag auf Erteilung einer

- Erlaubnis für den gewerblichen Güterkraftverkehr (§ 3 Abs. 1 GüKG)
- Gemeinschaftslizenz (Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1072/2009)

1. Antragstellendes Unternehmen

Name bzw. Firma und Rechtsform	
Registergericht (falls im Handelsregister eingetragen)	Register-Nr.

1.1 Ort der Niederlassung

Straße und Hausnummer		PLZ und Ort
Telefon	Telefax	E-mail

1.2 Ort des Hauptsitzes im handelsrechtlichen Sinne (soweit abweichend von Nr. 1.1)

Straße und Hausnummer		PLZ und Ort
Telefon	Telefax	E-mail

1.3 Weitere Niederlassungen

Sind für das Unternehmen weitere Niederlassungen errichtet?

- nein ja (bitte geben Sie **alle** Niederlassungen in einer Niederlassungsliste an)

2. Antragstellender Unternehmer und Verkehrsleiter

2.1 Angaben über den/die Inhaber, gesetzlichen Vertreter einer Gesellschaft (geschäftsführender Gesellschafter, Geschäftsführer)

A

Familiename, ggf. abweichender Geburtsname		Doktorgrad
Vorname	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	Staatsangehörigkeit
Geburtstag	Geburtsort	Geburtsstaat
Anschrift		
Stellung im Unternehmen		Nr. der Bescheinigung der fachlichen Eignung (soweit gleichzeitig Verkehrsleiter)

B

Familiename, ggf. abweichender Geburtsname		Doktorgrad
Vorname	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	Staatsangehörigkeit
Geburtstag	Geburtsort	Geburtsstaat
Anschrift		
Stellung im Unternehmen		Nr. der Bescheinigung der fachlichen Eignung (soweit gleichzeitig Verkehrsleiter)

Bitte bei einer Gesellschaft die weiteren vertretungsberechtigten Organe wie die Gesellschafter und die Geschäftsführer, bei einer Genossenschaft den Vorstand, bei einer Erbengemeinschaft die Miterben, bei einem Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter angeben, ggf. in einer ergänzenden Anlage.

2.2 Angaben über den Verkehrsleiter

(diese Angaben sind auch dann zu machen, wenn die Person bereits als Unternehmer unter Nummer 2.1 genannt ist)

Familiename, ggf. abweichender Geburtsname		Doktorgrad
Vorname	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	Staatsangehörigkeit
Geburtsstag	Geburtsort	Geburtsstaat
Anschrift		
Stellung im Unternehmen		Nr. der Bescheinigung der fachlichen Eignung (soweit gleichzeitig Verkehrsleiter)

3. Anzahl der Fahrzeuge

Anzahl der im gewerblichen Güterkraftverkehr eingesetzten Kraftfahrzeuge, deren zulässige Gesamtmasse einschließlich der Gesamtmasse der Anhänger 3,5 t übersteigt: _____

4. Anzahl der benötigten Ausfertigungen/beglaubigten Kopien: _____

5. Bestätigung der Unterschrift

Hiermit wird bestätigt, dass die vorstehenden Angaben richtig sind:

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Hinweis zum Datenschutz:

Die Verwaltungsbehörde ist nach § 15 des Güterkraftverkehrsgesetzes (GüKG) in Verbindung mit Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 des europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 zur Festlegung gemeinsamer Regeln für die Zulassung zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers und zur Aufhebung der Richtlinie 96/26/EG des Rates verpflichtet, Angaben über Inhaber von Berechtigungen für den gewerblichen Güterkraftverkehr sowie über die Personen der geschäftsführungs- und vertretungsberechtigten Gesellschafter, der gesetzlichen Vertreter und des Verkehrsleiters in einem Unternehmen des Güterkraftverkehrs einschließlich Angaben über die Bescheinigung der fachlichen Eignung des Verkehrsleiters nach Maßgabe des § 2 Absatz 1 der Verkehrsunternehmensdatei-Durchführungsverordnung (VUDat-DV) in Verbindung mit Artikel 16 Absatz 2 der Verordnung (EG) 1071/2009 an die Verkehrsunternehmensdatei beim Bundesamt für Güterverkehr zu übermitteln.

Es wird darauf hingewiesen, dass die in § 2 Absatz 3 VUDat-DV in Verbindung mit Artikel 16 Absatz 2 der Verordnung (EG) 1071/2009 aufgeführten Informationen im öffentlich zugänglichen Bereich der Verkehrsunternehmensdatei gespeichert und für Jedermann über das Internet unter www.verkehrsunternehmensdatei.de einsehbar sind.

Die Verwaltungsbehörde ist im Falle der Untersagung der Führung von Güterkraftverkehrsgeschäften nach § 17 Absatz 5 Satz 2 GüKG verpflichtet, die Untersagung mit Identifizierungsdaten über die Person des Betroffenen an das Bundesamt für Güterverkehr als nationale Kontaktstelle nach Artikel 18 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 zu übermitteln.

Das Bundesamt für Güterverkehr ist als nationale Kontaktstelle nach Maßgabe des § 17 Absatz 5 Satz 1 GüKG verpflichtet, auf Anfrage Auskunft über Personen, denen eine deutsche Behörde die Führung von Güterkraftverkehrsgeschäften untersagt hat, an nationale Kontaktstellen anderer Mitgliedstaaten zu erteilen, sofern dies für die Prüfung von Berufszugangsvoraussetzungen erforderlich ist.

Kenntnis genommen:

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Bitte fügen Sie Ihrem Antrag folgende Unterlagen bei:

- Eigenkapitalbescheinigung** (Stichtag nicht länger als 1 Jahr zurückliegend)
(*Erstes Fahrzeug = 9.000 Euro, je weiteres Fahrzeug = 5.000 Euro*)
eines Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters, einer Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder Steuerberatungsgesellschaft oder eines Kreditinstitutes;
ggf. **Zusatzbescheinigung** über hinzuzurechnende Reserven, Darlehen, Bürgschaften, Privatvermögen, zugunsten des Unternehmens beliehenes Privatvermögen der Gesellschafter.
- Nachweis der eingesetzten Fahrzeuge**
- Kopie des Fahrzeugscheins (Vorder- und Rückseite)
- bei Mietfahrzeugen zusätzlich eine Kopie des Mietvertrages
- Nachweis der fachlichen Eignung**
- Prüfungsbescheinigung der zuständigen Industrie- und Handelskammer
- Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes**
über die steuerliche Zuverlässigkeit des Unternehmens - **nicht älter als 3 Monate** -
- Bescheinigung der Gemeinde des Betriebssitzes**
über die steuerliche Zuverlässigkeit des Unternehmens - **nicht älter als 3 Monate** -
- Bescheinigung des Trägers der Sozialversicherung (Krankenkasse)**
über die ordnungsgemäße Entrichtung der Sozialversicherungsbeiträge Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung
- **nicht älter als 3 Monate** -
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft für Fahrzeughaltungen,**
Ottenser Hauptstr. 54, 22765 Hamburg (Tel. 040-3980-0)
über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung - **nicht älter als 3 Monate** -
- Führungszeugnis für den/die** Unternehmer/Gesellschafter und wenn vorhanden für den Geschäftsführer und/oder die Verkehrsleiter (zu beantragen beim Einwohnermeldeamt) - **nicht älter als 3 Monate** -
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister** für den/die Unternehmer/Gesellschafter und wenn vorhanden für den Geschäftsführer und/oder die Verkehrsleiter - **nicht älter als 3 Monate** -
- Mietvertrag für den Betriebssitz**
- Stellplatznachweis für die eingesetzten LKW**
- Versicherungsbestätigung (Güterschaden–Haftpflichtversicherung nach § 7a GüKG)**

Zusätzliche Unterlagen bei Kapital- oder Personengesellschaften wie GmbH, KG, OHG usw.

- aktueller Auszug aus dem Handelsregister**
- Gesellschaftervertrag**
- Arbeitsvertrag des Verkehrsleiters**
- Antrag des Notars auf Eintragung an das zuständige Registergericht sowie den Gesellschaftervertrag**
- nur bei Neueintragung infolge Unternehmensgründung
- GbR-Gesellschaftervertrag** - nur bei Gesellschaften bürgerlichen Rechts

Auskunft erteilt: Herr Mertens Tel: 02241/13-2008, guido.mertens@rhein-sieg-kreis.de
Frau Würfl Tel: 02241/13-2028, katrin.wuerfl@rhein-sieg-kreis.de
Telefax: 02241 / 13-2005

Dienstgebäude: Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg
Zimmer B 4.23

Eigenkapitalbescheinigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr

Das Unternehmen

verfügt am Stichtag _____

über folgendes Eigenkapital:

- I. Kapital
- II. Kapitalrücklage.....
- III. Gewinnrücklagen
- 1. gesetzliche Rücklage
- 2. Rücklage für eigene Anteile
- 3. satzungsmäßige Rücklagen
- 4. andere Gewinnrücklagen
- IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag
- V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
- Eigenkapital**

Euro
Euro
Euro
Euro
Euro
Euro
Euro
Euro
Euro
Euro
Euro

Aufgrund der vorgelegten Unterlagen wird hiermit das ausgewiesene Eigenkapital bestätigt. Von der Ordnungsmäßigkeit der Unterlagen habe ich mich/haben wir uns überzeugt.

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers,
vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters oder Kreditinstituts)

Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 3 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr

für das Unternehmen

Dem Eigenkapital, das gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr nachgewiesen ist, sind folgende Beträge hinzuzurechnen:

<p>1. Nicht realisierte Reserven im</p> <p>a) unbeweglichen Anlagevermögen _____ Euro</p> <p>b) beweglichen Anlagevermögen _____ Euro</p> <p style="text-align: right;">Summe: _____ Euro</p> <hr/> <p>2. Darlehen/Bürgschaften mit Eigenkapitalfunktion im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 3 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr</p> <p>a) _____ (Person) _____ Euro</p> <p>b) _____ (Person) _____ Euro</p> <p>c) _____ (Person) _____ Euro</p> <p style="text-align: right;">Summe: _____ Euro</p> <hr/> <p>3. Unbelastetes Privatvermögen der persönlich haftenden Unternehmer</p> <p>a) Grundstücke Verkehrswert</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>b) Bankguthaben</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>c) Forderungen (nicht Gesellschafterdarlehen)</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>d) sonstige Vermögensgegenstände (bitte bezeichnen)</p> <p>_____ Euro</p> <p>_____ Euro</p> <p>_____ Euro</p> <p style="text-align: right;">Summe: _____ Euro</p>	<p>4. Zugunsten des Unternehmens beliehene Gegenstände des Privatvermögens der Gesellschafter:</p> <p>a) Grundstücke: Höhe der Beleihung</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>b) Sicherheitsübereignungen:</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>c) Sicherheitsabtretungen:</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p>_____ (Person) _____ Euro</p> <p style="text-align: right;">Summe: _____ Euro</p> <hr/> <p>Gesamtsumme aus 1. bis 4.: _____ Euro</p> <p>Die oben aufgeführten Beträge wurden dem Unterzeichner sowohl dem Grunde nach als auch in der Höhe</p> <p><input type="checkbox"/> nachgewiesen</p> <p><input type="checkbox"/> plausibel gemacht. Stichtag ist der _____</p> <p style="text-align: right;">_____</p> <p style="text-align: center;">(Ort, Datum)</p> <hr/> <p style="text-align: center; font-size: small;">(Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters oder Kreditinstituts)</p>
---	--

Antrag auf Erteilung

- zusätzliche Ausfertigungen der Erlaubnis (§ 3 Abs. 1 GüKG)
- zusätzlicher beglaubigter Kopien der Gemeinschaftslizenz (Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1072/2009)

Hiermit beantrage ich, dem Unternehmen

Name bzw. Firma und Rechtsform		
Anschrift des Hauptsitzes		
Telefon	Telefax	Sonstige Nummer im Sinne des § 3 Nr. 10 des Telekommunikationsgesetzes, z.B. E-Mail

..... zusätzliche Ausfertigungen seiner Erlaubnis Nummer

..... zusätzliche beglaubigte Kopien seiner Lizenz Nummer

zu erteilen.

Fahrzeugliste aller insgesamt eingesetzten Fahrzeuge (falls Platz nicht ausreicht bitte gesondertes Beiblatt verwenden)

Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht
Fahrzeugart	Zulässiges Gesamtgewicht

Ort und Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift